

Ergänzungsbestimmungen
Zwischen
ISOLSUISSE Zentralschweiz
und der
Gewerkschaft UNIA Region Zentralschweiz
per 1. Januar 2016

Gestützt auf den Gesamtarbeitsvertrag (GAV Art. 6) im Schweizerischen Isoliergewerbe haben die Vertragsparteien folgende Vereinbarung getroffen:

1. Arbeitszeit

Die Jahresarbeitszeit beträgt gemäss Art. 28 GAV 2'080 Stunden.

Im Einzelarbeitsvertrag können keine höheren Arbeitszeiten vereinbart werden.

Änderung von Art. 28.5 GAV, Überstunden

Per 31. Dezember dürfen maximal 200 Überstunden gemäss Art. 31.1 GAV, exkl. Vorholzeit auf die nächste Kalenderperiode übertragen werden.

Wurden per 31. Dezember mehr als 200 Überstunden exkl. Vorholzeit geleistet, sind diese ab der 201. Stunde entweder

- a) per 30. Juni auszuzahlen, oder
- b) b) durch Freizeit zu kompensieren, oder
- c) auf das Sparkonto gemäss Art. 19 und 37 GAV einzuzahlen.

Kann ein allfälliges Stundenminus, dass auf Anordnung des Arbeitgebers entstanden ist, bis zum Austritt des Arbeitnehmers nicht ausgeglichen werden, geht dieses zu Lasten des Arbeitgebers.

2. Feiertage

Gestützt auf Art. 34 GAV werden folgende Feiertage oder arbeitsfreie Tage bezahlt, sofern sie auf einen Arbeitstag fallen.

Die mit einem * gekennzeichneten Feiertage oder arbeitsfreie Tage müssen kompensiert oder vorgeholt werden.

Neujahr	
Karfreitag	Auffahrt
* Ostermontag	*1. Mai
Maria Himmelfahrt	* Pfingstmontag
Fronleichnam	1. August
Allerheiligen	Weihnachten (25. Dez.)
* Maria Empfängnis	Stephanstag (26. Dez.)

3. Mindestlöhne

In Anwendung von Art. 41 GAV gelten ab 1. Januar 2016 folgende Mindestlöhne:

a) Isolierspengler mit abgeschlossener Lehrabschlussprüfung

<u>Altersjahr*</u>	<u>pro Stunde</u>	<u>pro Monat</u>	<u>pro Jahr</u>
20	Fr. 24.24	Fr. 4'200	Fr. 54'600
21	Fr. 24.81	Fr. 4'300	Fr. 55'900
22	Fr. 25.10	Fr. 4'350	Fr. 56'550
23	Fr. 25.68	Fr. 4'450	Fr. 57'850
24	Fr. 26.54	Fr. 4'600	Fr. 59'800
25	Fr. 27.41	Fr. 4'750	Fr. 61'750
26	Fr. 27.99	Fr. 4'850	Fr. 63'050
27	Fr. 28.56	Fr. 4'950	Fr. 64'350
28	Fr. 29.14	Fr. 5'050	Fr. 65'650
29	Fr. 29.72	Fr. 5'150	Fr. 66'950
30	Fr. 30.29	Fr. 5'250	Fr. 68'250
41	Fr. 31.16	Fr. 5'400	Fr. 70'200

b) Isolierspengler und Isoleure mit Lehrabschluss in artverwandten Berufen (z.B. Bau- und Lüftungspengler, Brandschutzmonteure, Maurer, Maler, Gipser, usw.)

<u>Altersjahr*</u>	<u>pro Stunde</u>	<u>pro Monat</u>	<u>pro Jahr</u>
20	Fr. 23.66	Fr. 4'100	Fr. 53'300
21	Fr. 24.24	Fr. 4'200	Fr. 54'600
22	Fr. 24.52	Fr. 4'250	Fr. 55'250
23	Fr. 25.10	Fr. 4'350	Fr. 56'550
24	Fr. 25.68	Fr. 4'450	Fr. 57'850
25	Fr. 26.26	Fr. 4'550	Fr. 59'150
26	Fr. 27.12	Fr. 4'700	Fr. 61'100
27	Fr. 27.70	Fr. 4'800	Fr. 62'400
28	Fr. 28.27	Fr. 4'900	Fr. 63'700
29	Fr. 28.85	Fr. 5'000	Fr. 65'000
30	Fr. 29.72	Fr. 5'150	Fr. 66'950
41	Fr. 30.01	Fr. 5'200	Fr. 67'600

c) Angelernter Facharbeiter mit mindestens 12-monatiger Tätigkeit in der Branche (Isoleure, Isolierspengeler, Brandschutzmonteure)

<u>Altersjahr*</u>	<u>pro Stunde</u>	<u>pro Monat</u>	<u>pro Jahr</u>
20	Fr. 23.08	Fr. 4'000	Fr. 52'000
21	Fr. 23.08	Fr. 4'000	Fr. 52'000
22	Fr. 23.37	Fr. 4'050	Fr. 52'650
23	Fr. 23.66	Fr. 4'100	Fr. 53'300
24	Fr. 24.24	Fr. 4'200	Fr. 54'600
25	Fr. 25.10	Fr. 4'350	Fr. 56'550
26	Fr. 25.68	Fr. 4'450	Fr. 57'850
27	Fr. 26.26	Fr. 4'550	Fr. 59'150
28	Fr. 26.83	Fr. 4'650	Fr. 60'450
29	Fr. 27.41	Fr. 4'750	Fr. 61'750
30	Fr. 27.70	Fr. 4'800	Fr. 62'400
41	Fr. 28.56	Fr. 4'950	Fr. 64'350

In den ersten 12 Monaten der Beschäftigung kann dieser Mindestlohn für angelernte Mitarbeiter dieser Kategorie um maximal 10% unterschritten werden.

d) im 1. Jahr nach Lehrabschluss beträgt der Mindestlohn für max 12. Monate im Minimum Fr. 4'000 pro Monat. Anschliessend gilt die Mindestlohnkategorie gemäss 2.1 lit. a) und b) von Anhang 10 GAV.

* Berechnungsgrundlage für das Altersjahr: Gilt ab 01.01. des Kalenderjahrs, in welchem der Arbeitnehmende das entsprechende Altersjahr erreichen wird.

4. Lehrlingsentschädigung (im Sinne einer Empfehlung)

Die Lehrlingsverhältnisse werden in Ergänzung zu Anhang 7 GAV gemäss Berufsbildungsgesetz durch den Lehrvertrag geregelt. Die Entschädigungen für Lernende exkl. Jahresendzulage (gestützt auf Art. 42 GAV) betragen:

<u>Lehrjahr</u>	<u>pro Monat</u>	<u>pro Jahr</u>
1. Lehrjahr	Fr. 650	Fr. 8'450
2. Lehrjahr	Fr. 850	Fr. 11'050
3. Lehrjahr	Fr.1'150	Fr. 14.950

Zusätzlich Spesen in der Höhe von Fr. 300.- pro Monat. Die Berufsauslagen (effektive Fahrkosten und Schulgeld) werden von der Lehrfirma übernommen.

5. Vollzugskostenbeitrag, Grundbeitrag, Ausbildungsbeitrag (Art. 22 GAV)

a) Beitrag der Arbeitnehmer

Alle Arbeitnehmer entrichten eine

- Vollzugskostenbeitrag von Fr. 35.- pro Monat
 - Ausbildungsbeitrag von Fr. 10.- pro Monat
- Total Fr. 45.- pro Monat

Der Abzug erfolgt monatlich direkt vom Lohn des Arbeitnehmers und ist auf der Lohnabrechnung sichtbar aufzuführen.

b) Beiträge der Lehrlinge

Alle Lehrlinge entrichten einen

- Ausbildungsbeitrag von Fr. 10.- pro Monat

Der Abzug erfolgt monatlich direkt vom Lohn des Lehrlings und ist auf der Lohnabrechnung sichtbar aufzuführen.

c) Beiträge der Arbeitgeber

Alle Arbeitgeber entrichten einen

- Vollzugskostenbeitrag pro Arbeitnehmer vom Fr. 35.- pro Monat
 - Ausbildungsbeitrag pro Arbeitnehmer von Fr. 10.- pro Monat
- Total Fr. 45.- pro Monat
- Grundbeitrag von pauschal Fr. 240.- pro Jahr bzw. Fr. 20.- pro Monat.
Angebrochene Monate werden als volle Monate berechnet.

6. Anschlussverträge

In Ergänzung zu Art. 8 GAV gilt für die Nebenvertragsfirmen folgende Regelung: Grundbeitrag Fr. 240.- zusätzlich 1 Prozent der suvspflichtigen Lohnsumme des Vorjahres. Durch den Beitritt zum Nebenvertrag entfällt für den Arbeitgeber der in Art. 8.6 GAV erwähnte Berufsbeitrag von Fr. 45.-.

Sämtliche dem GAV unterstellte Arbeitnehmer sind verpflichtet, den Berufs- und Vollzugskosten- und Ausbildungsbeitrag von monatlich Fr. 45.- zu entrichten (darin inbegriffen ist der Betrag gemäss Art. 22 GAV und der Berufsbeitrag).

7. Paritätische Berufskommission

Zur Förderung der Zusammenarbeit und zur Behandlung der für beide Parteien entstehenden beruflichen Fragen und Probleme auf lokaler Ebene wird die Paritätische Berufskommission im Sinne von Art. 10 GAV eingesetzt.

8. Schiedsgericht

Bei Streitigkeiten im Rahmen der Ergänzungsbestimmung bestellen die Vertragsparteien unter Beachtung von Art. 9 GAV das Ständige kantonale Einigungsamt des Kantons Luzern, je ergänzt durch einen Parteivertreter.

9. Vertragsdauer

Die Ergänzungsbestimmungen treten am 01.01.2016 in Kraft. Sie ersetzen die Ergänzungsbestimmungen vom 01.01.2014. Die Ergänzungsbestimmungen können von jeder Vertragspartei mit eingeschriebenem Brief unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 6 Monaten per 30.6. gekündigt werden.

Erfolgt keine Kündigung durch eine der Vertragsparteien, so laufen die Ergänzungsbestimmungen jeweils 1 Jahr weiter.

Die Vertragsparteien

Paritätische Landeskommision im Schweizerischen Isoliergewerbe (PLK)

Der Co – Präsident
Arbeitgeber:

Der Co - Präsident
Arbeitnehmer:

Hartmut Bachmann

Vincenzo Giovannelli

Für den Verband Schweizerischer Isolierfirmen ISOLSUISSE

Der Präsident:

Der Sekretär:

Konrad Maurer

Urs Hofstetter

ISOLSUISSE Zentralschweiz

Der Präsident:

Vorstand:

Heinz Knuchel

Hansueli Roos

Für die Gewerkschaft UNIA

Co-Präsident:

Sektor Gewerbe:

Der Branchenverantwortliche:

Vania Alleva

Aldo Ferrari

Vincenzo Giovannelli

Für die Gewerkschaft UNIA Zentralschweiz

Sekretär

Regionalsekretär

Alex Granato

Giuseppe Reo